



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg.

Meyer-Förster, Wilhelm

1902-04-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 25. April 1902.

83. Vorstellung im Abonnement B.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von Wilhelm Meyer-Förster.

In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Herr Köhler.	von Wedell, Sago-Borussiae	Herr Möller.
Staatsminister von Haugl, Erzellenz	Herr Eckelmann.	Erster	Herr Bergmann.
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Erzellenz	Herr Godeck.	Zweiter } Student	Herr Schippers.
Kammerherr von Breitenberg	Herr Ernst.	Dritter	Herr Letsch.
Kammerherr Baron von Meßing	Hr. Vanderstetten.	Rüder, Gastwirth	Herr Eichrodt.
Dr. phil. Jüttner	Herr Jacobi.	Frau Rüder	Frau Schilling.
Luz, Kammerdiener	Herr Hecht.	Frau Dörffel, deren Tante	Frau De Lant.
Graf von Asterberg	Herr Köfert.	Kellermann	Herr Tietsch.
Karl Bilz	Herr Weger.	Käthie	Frl. Bürger.
Kurt Engelbrecht	Herr Boßin.	Ein Musikus	Herr Voigt.
von Baufin	Herr Kallenberger.	Schölermann	Herr Loberg.
von Reinecke	Herr Füllkrug.	Glanz	Herr Schödl.
		Reuter	Herr Becker.
		Ein Lafai	Herr Peters.

Mitglieder der Heidelberger Corps Bandalia, Sago-Borussia, Saxonia, Guesiphalia, Rhenania, Suevia.
Kammerherren. Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Aufzuge 2 Jahre.

Die neue Dekoration: **Ausicht von Heidelberg**, ist hergestellt von den Herren Auer und Kemler.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz	Sperrelog im I. Parquet	M. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.— " "	Sperrelog im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Barriere	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	1.— " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	1.— " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den im Wochenspielpfan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr**, an Sonn- oder Feiertagen **Vormittags von 11—1 Uhr**.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrelog an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 27. April 1902. 83. Vorstellung im Abonnement A.

Zum 50jährigen Regierungsjubiläum Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs Friedrich.